

ERÖFFNUNG NEUER DENKRÄUME

Dr. Cornelia Dümcke, CULTURE CONCEPTS, Berlin

KULTUR NEU DENKEN

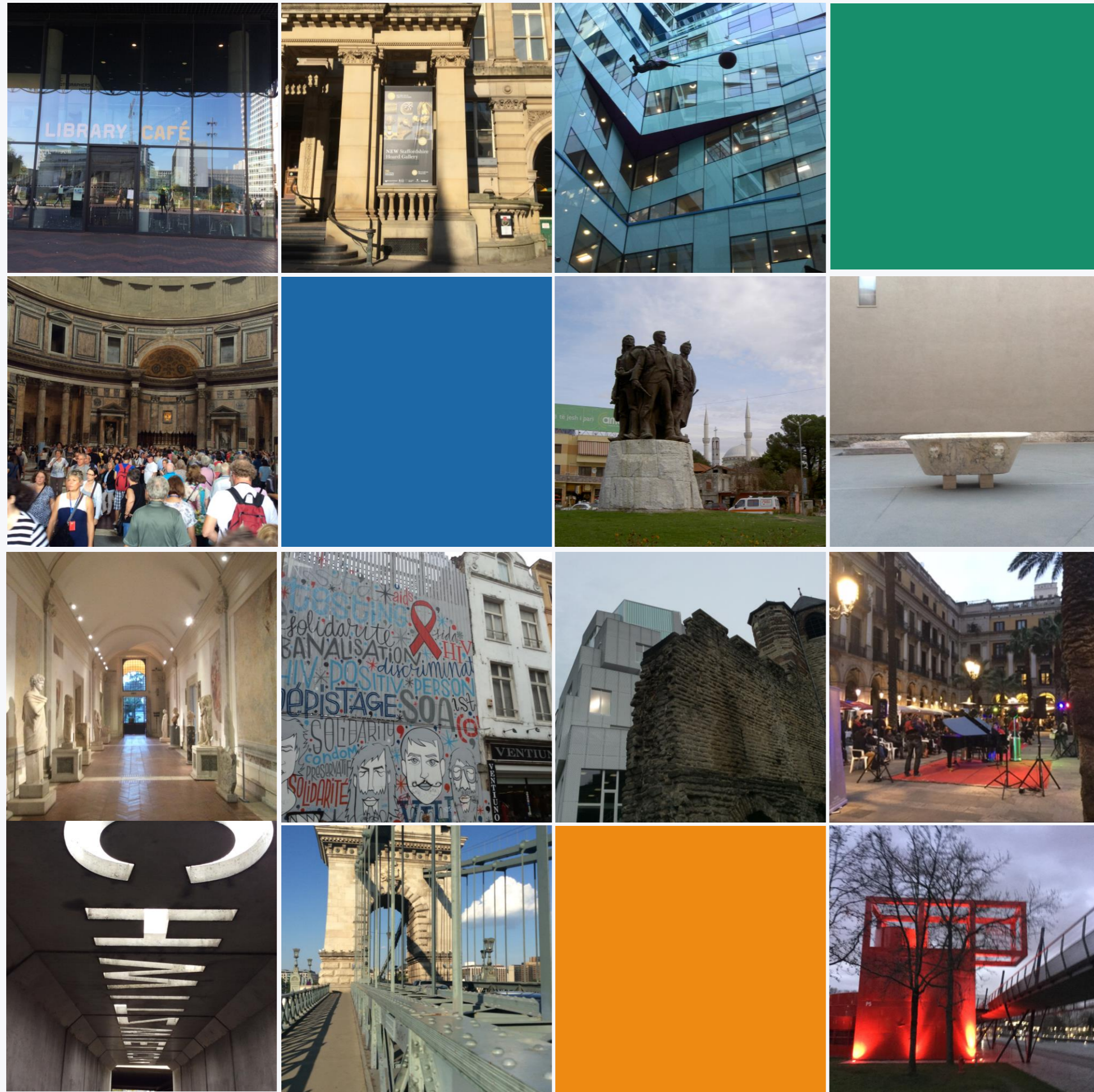
EIN NEUES KULTURLEITBILD FÜR OBERÖSTERREICH

LINZ, 08. Mai 2019

Als Lewis Carrolls ‚Alice im Wunderland‘ im Labyrinth nicht weiter weiß und die Katze fragt:

“Würdest Du mir bitte sagen, wie ich von hier aus am besten weitergehe?“ lautet die Antwort der weisen Katze: „Das hängt davon ab, wo Du hin willst.“

Das ist eine klare Position zu einer Leitbildentwicklung!



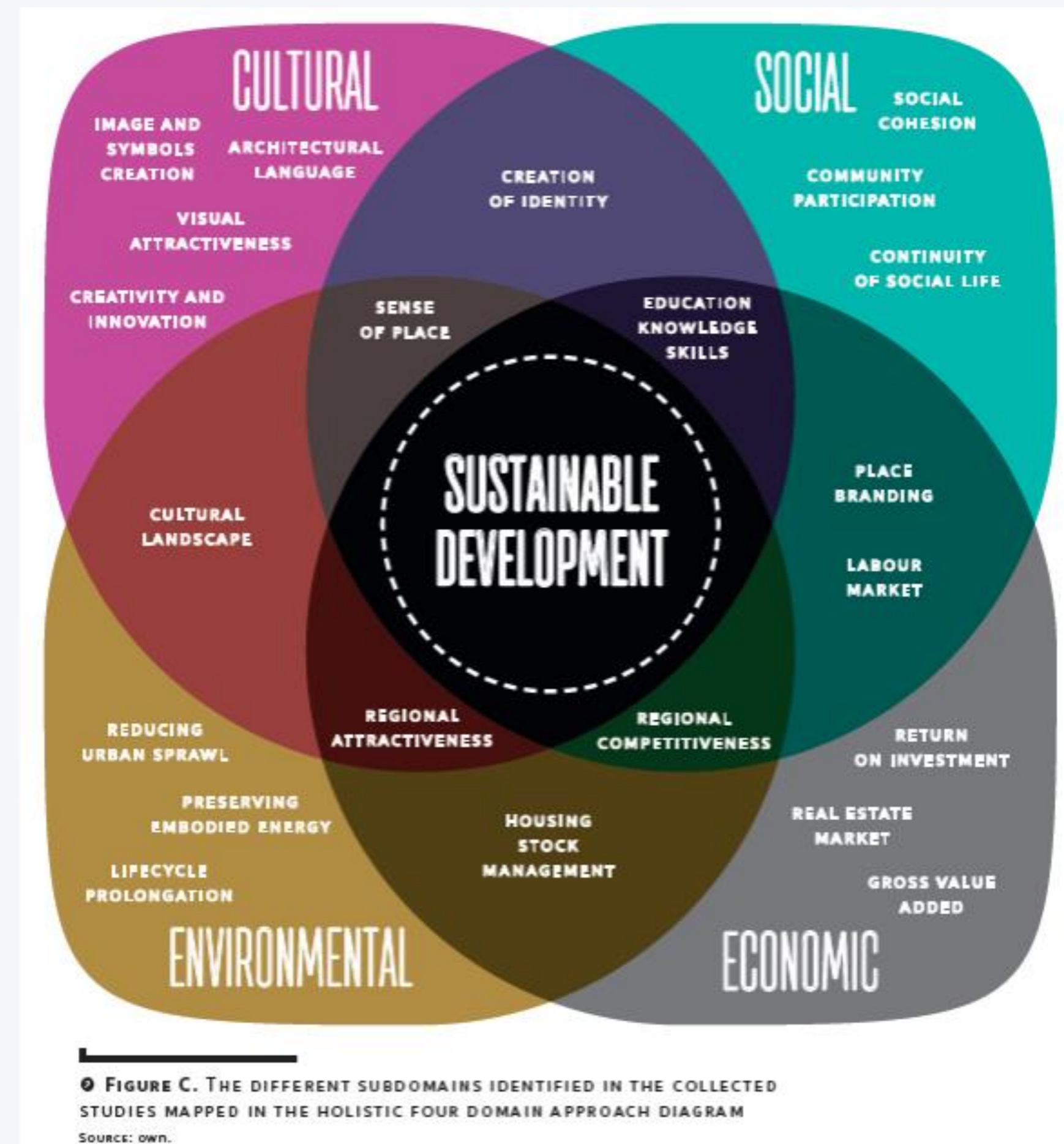
DENKRÄUME

- (1) KULTUR & NACHHALTIGKEIT
- (2) WARUM KULTURLEITBILDER
- (3) WIDERSPRÜCHE AUSHALTEN
- (4) PRAKTISCHE ERFAHRUNGEN

DENKRAUM (1)

**KRITISCHE HERAUSFORDERUNGEN FÜR DIE
INTERNATIONALE KULTURPOLITIK**

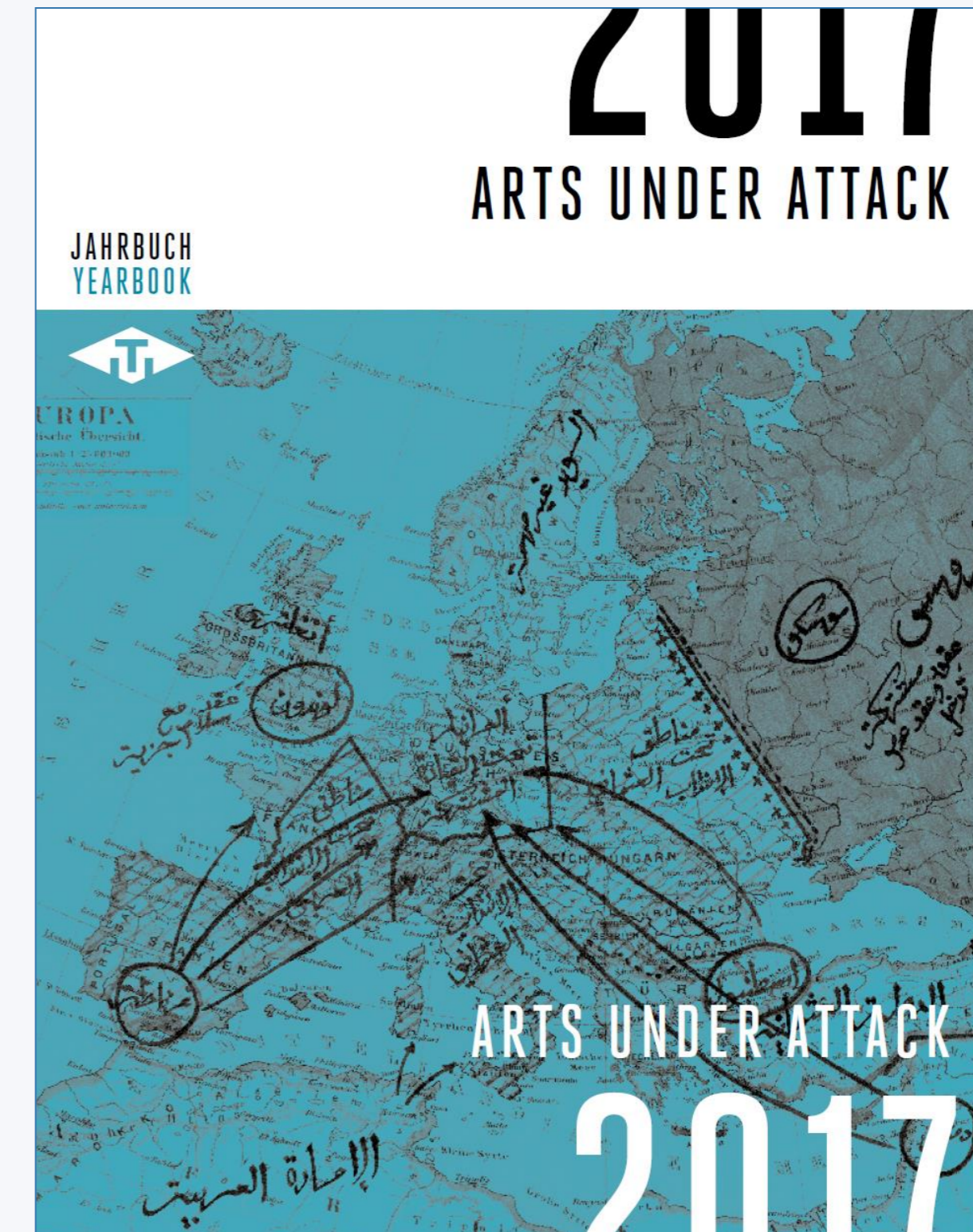
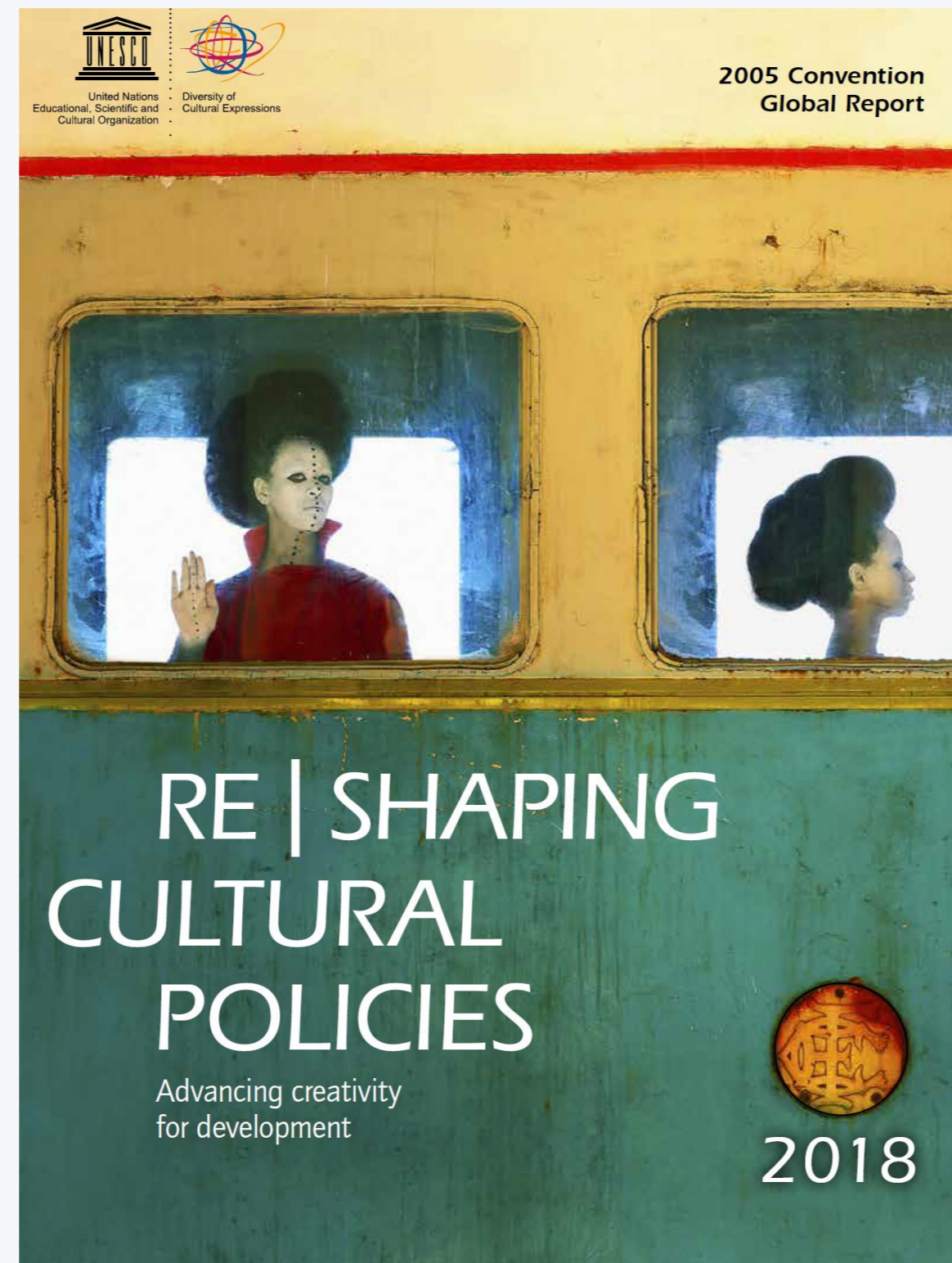
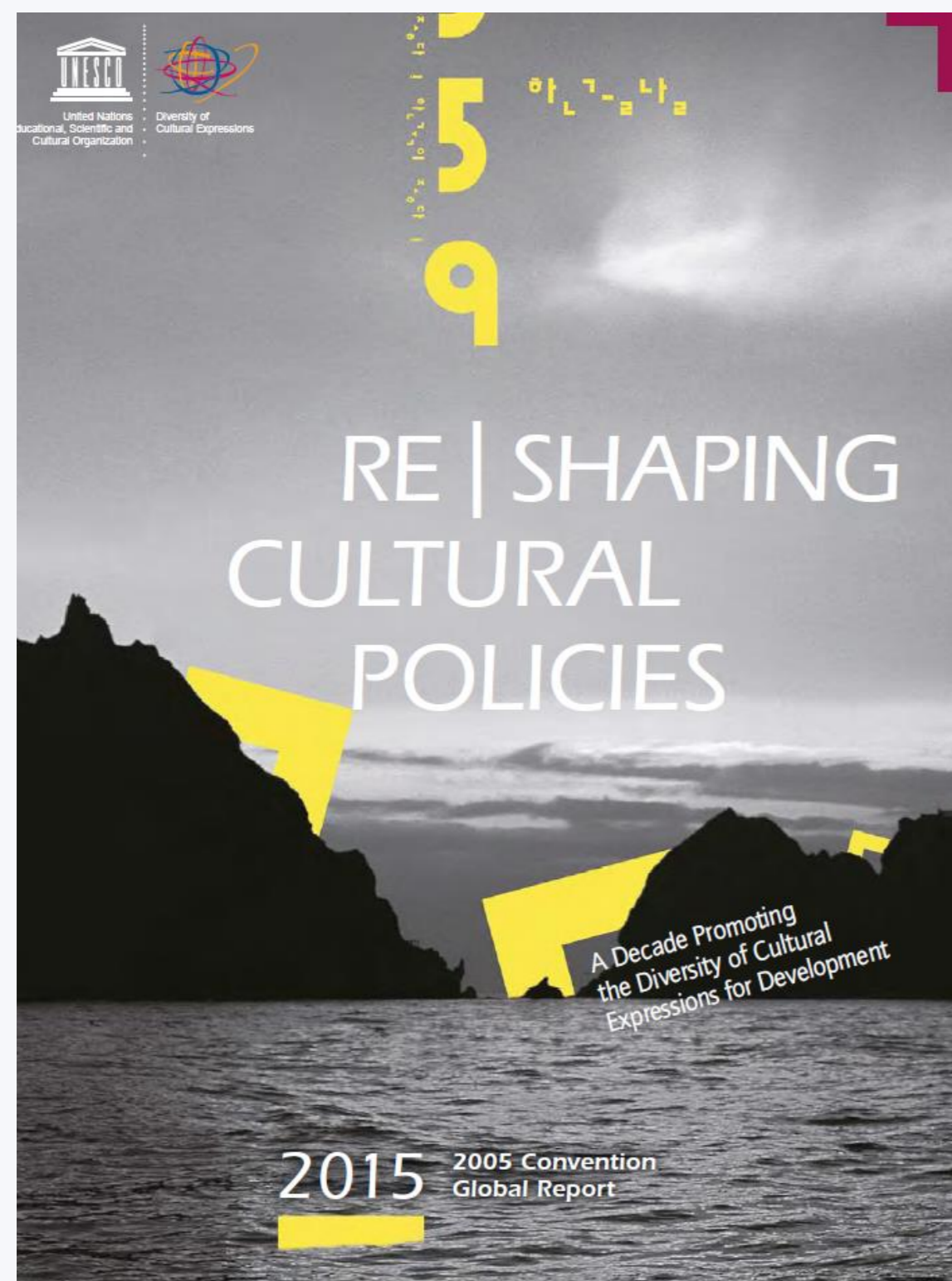
Der Zusammenhang von KULTUR und NACHHALTIGKEIT ist ein zentraler Ansatz, um ‚KULTUR NEU ZU DENKEN‘!



DENKRAUM (2)

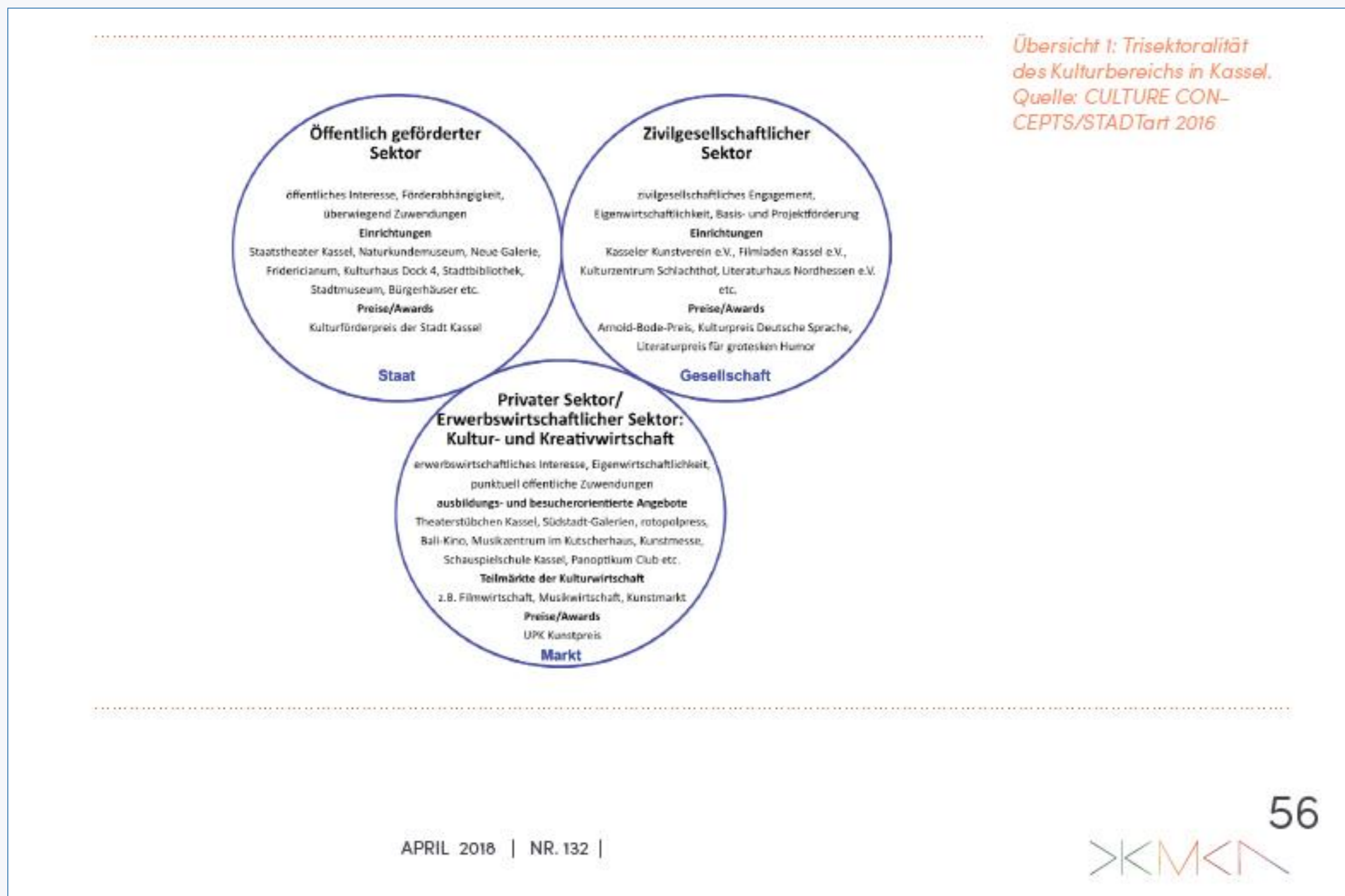
WARUM müssen sich
Städte/Regionen/Länder immer wieder neu
verständigen zu ihren Zielen und kulturellen
Entwicklungsperspektiven?

Das Versprechen der Globalisierung war die Vielfalt; ihr Ergebnis ist die Gefährdung von Vielfalt!

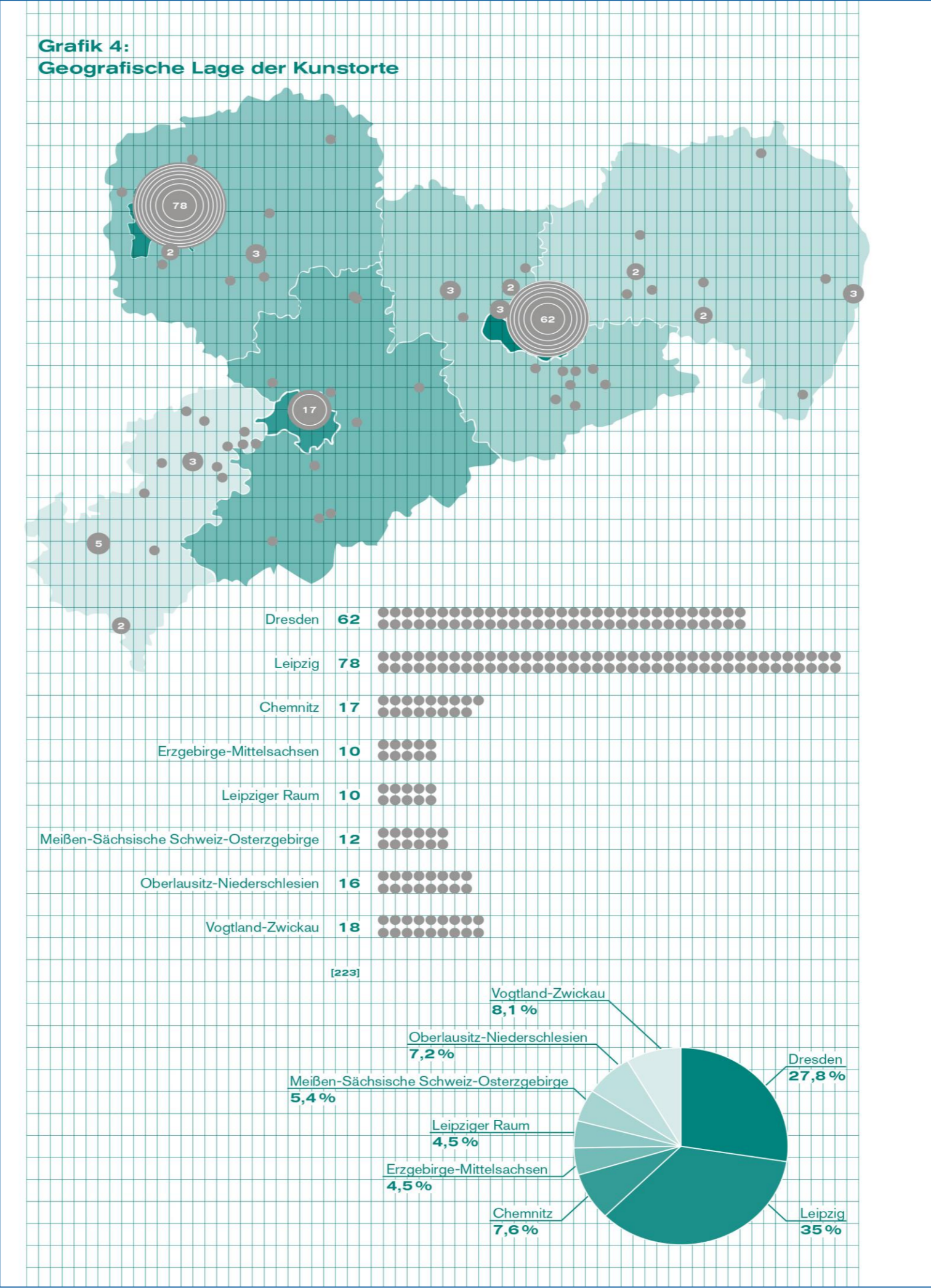
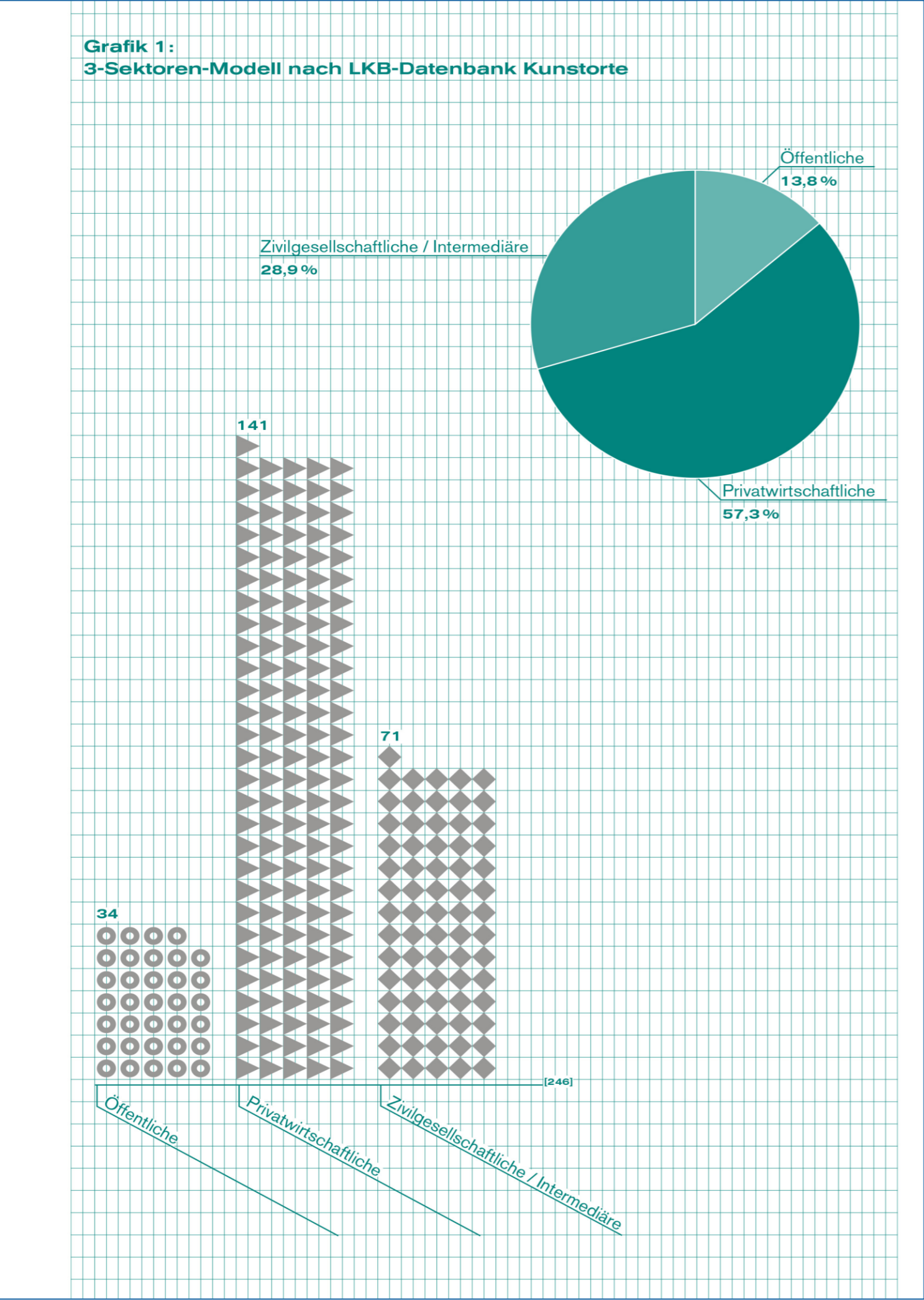


3-Sektoren-Modell:

Öffentlicher, zivilgesellschaftlicher und privater/erwerbswirtschaftlicher Sektor



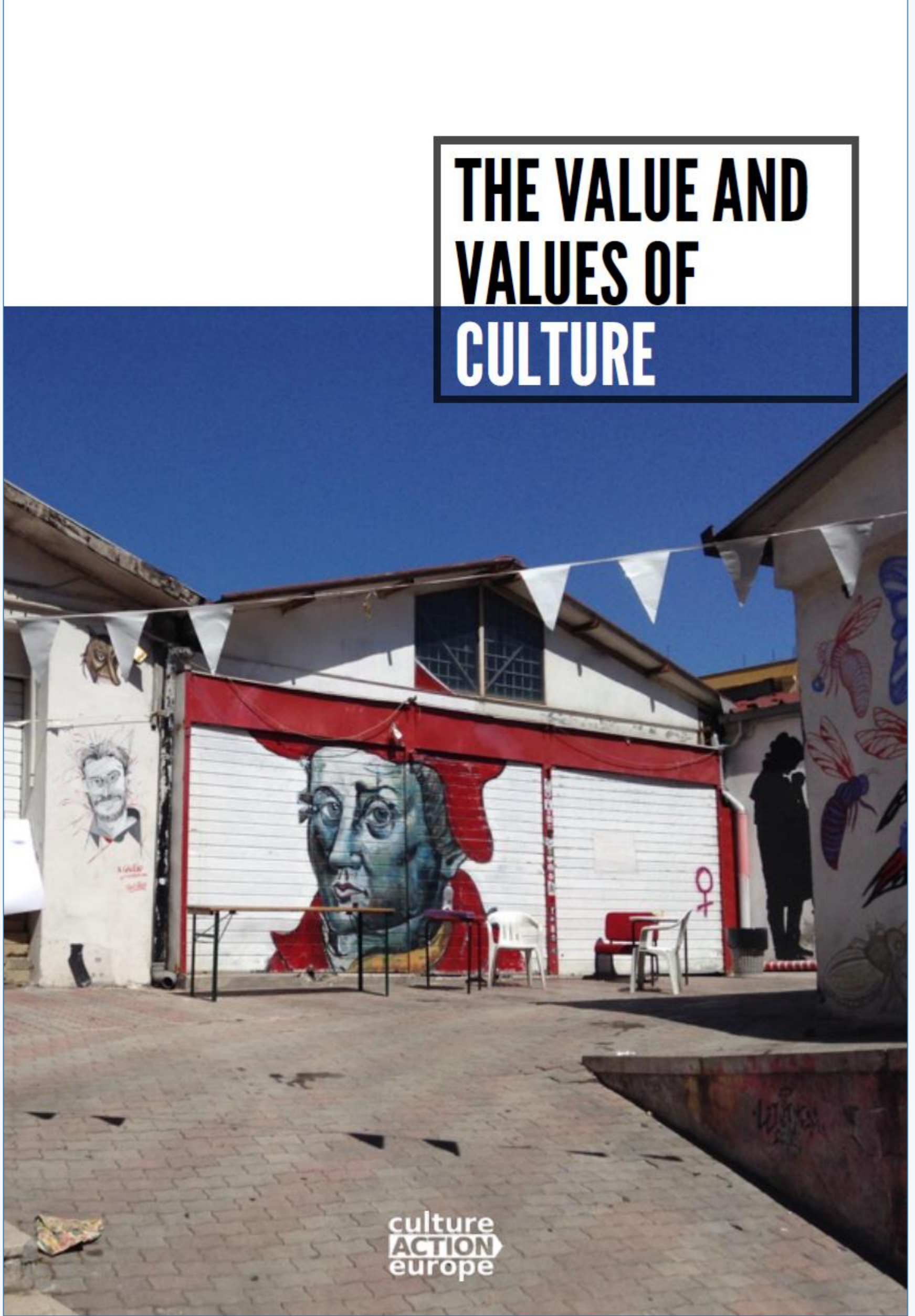
Dr. Cornelia Dümcke (2018): KUNSTORTE IM FREISTAAT SACHSEN, STUDIE zu Kunst- und Ausstellungsräumen der Gegenwartskunst. Analyse und Handlungsbedarf



DENKRAUM (3)

WIDERSPRÜCHE bei der Entwicklung eines
Kulturleitbildes in Stadt/Region/Land
aushalten!

THE VALUE AND VALUES OF CULTURE



culture ACTION europe

DIE KONVENTION 2005 ÜBER DEN SCHUTZ UND DIE FÖRDERUNG DER VIELFALT KULTURELLER AUSDRUCKSFORMEN



United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization



Diversity of Cultural Expressions

Veronika Ratzenböck, Direktorin der
kulturdokumentation, internationales archiv für
kulturanalysen, mit Sitz Wien,
und Petra Wetzel, L&R Sozialforschung (2018):

Studie soziale Lage der Kunstschaffenden und Kunst- und Kulturvermittler/innen in Österreich.

Ein Update der Studie „Zur sozialen Lage der
Künstler und Künstlerinnen in Österreich 2008“

L&R SOZIALFORSCHUNG
A-1060 Wien, Liniengasse 2A/1



österreichische | kulturdokumentation. internationales archiv für kulturanalysen.

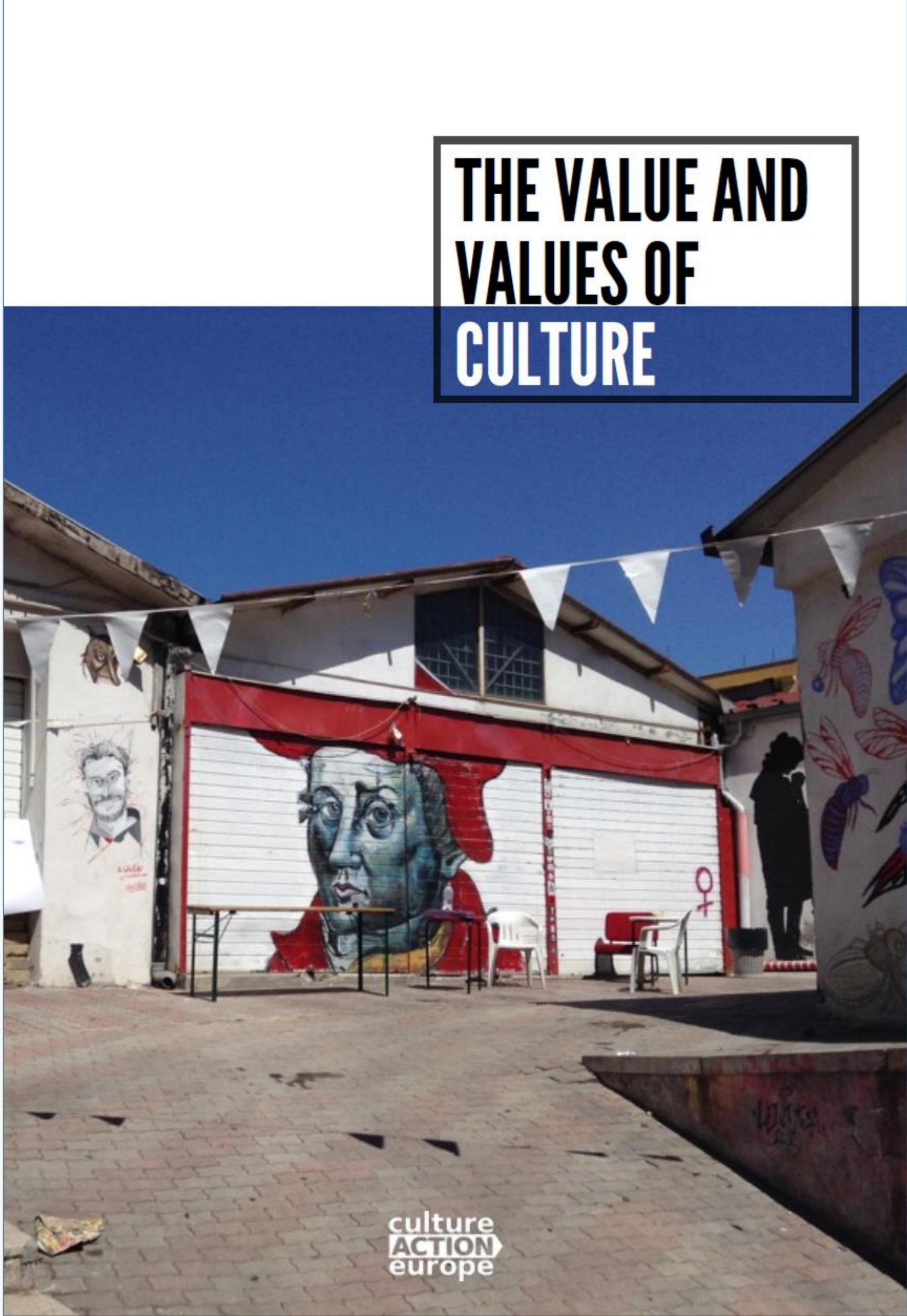
Soziale Lage der Kunstschaffenden und Kunst- und Kulturvermittler/innen in Österreich

Ein Update der Studie ‚Zur sozialen Lage der Künstler und Künstlerinnen in
Österreich‘ 2008

Petra Wetzel, unter Mitarbeit von Lisa Danzer (L&R Sozialforschung)
Veronika Ratzenböck, Anja Lungstraß, Günther Landsteiner (österreichische kultur-
dokumentation)

www.lrsocialresearch.at
www.kulturdokumentation.org

THE VALUE AND VALUES OF CULTURE



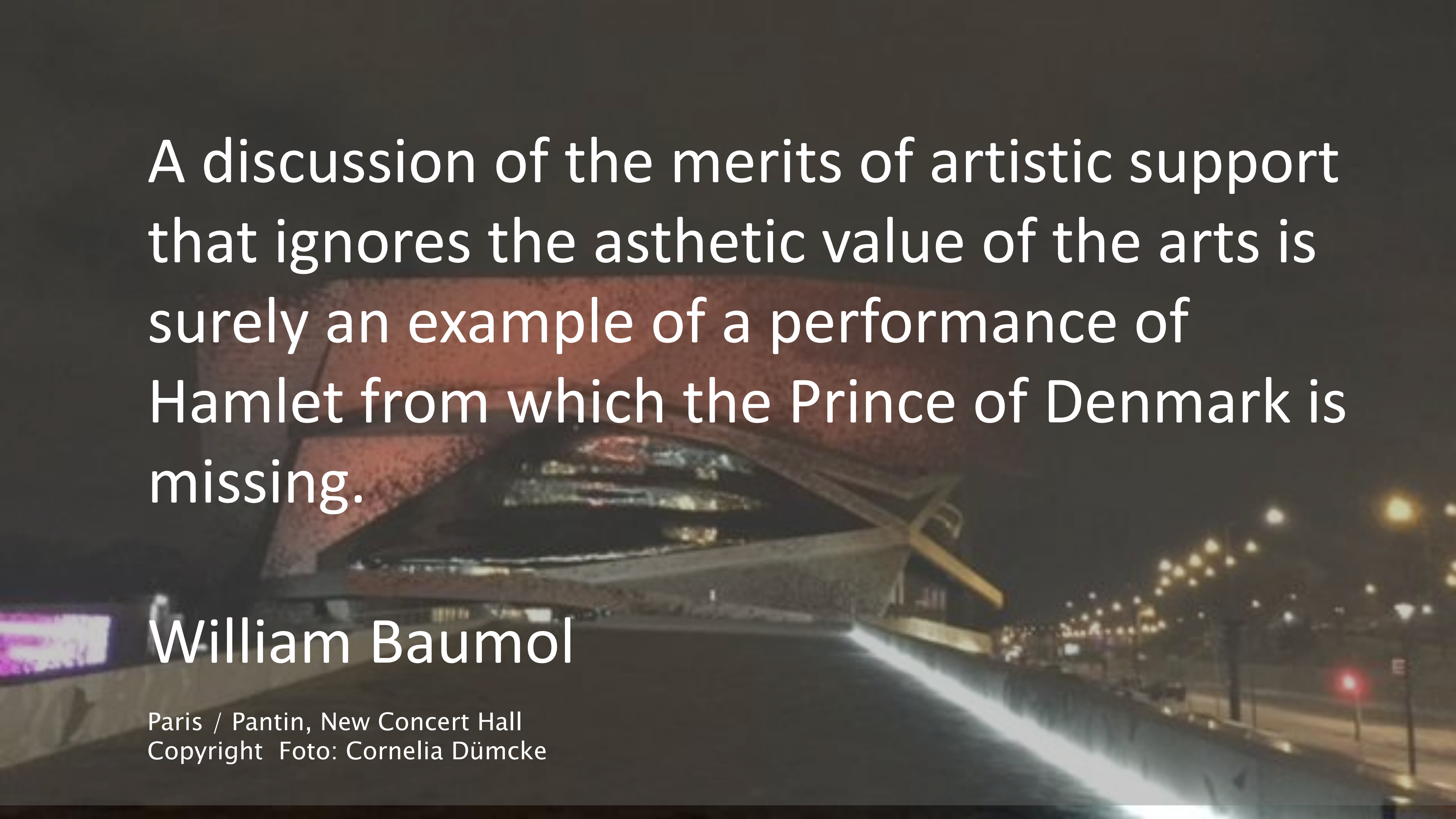
DIE KONVENTION 2005 ÜBER DEN SCHUTZ UND DIE FÖRDERUNG DER VIELFALT KULTURELLER AUSDRUCKSFORMEN



United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization



Diversity of Cultural Expressions

An aerial night photograph of the Paris Concert Hall (Pantin) in Paris, France. The building's distinctive curved roof and modern architecture are illuminated, with a bright light reflecting off the water in the foreground. The background shows the city lights of Paris at night.

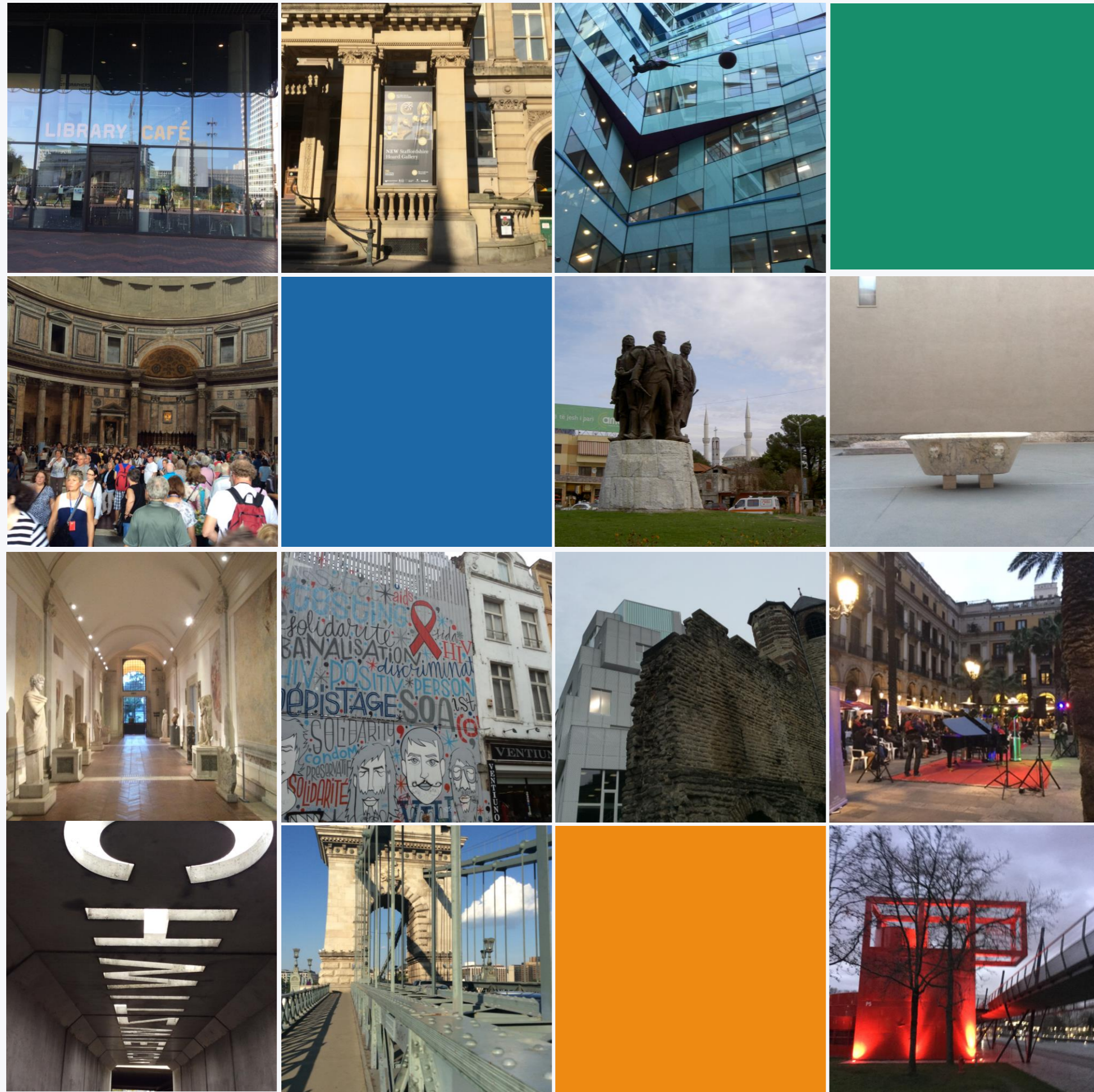
A discussion of the merits of artistic support that ignores the aesthetic value of the arts is surely an example of a performance of Hamlet from which the Prince of Denmark is missing.

William Baumol

Paris / Pantin, New Concert Hall
Copyright Foto: Cornelia Dümcke

DENKRAUM (4)

**PRAKTISCHE ERFAHRUNGEN BEI DER
ENTWICKLUNG eines KULTURLEITBILDES**



Offensichtlich geht es in Entwicklungsprozessen zu einem KULTURLEITBILD darum, die kulturelle Dimension unterschiedlicher sozialer, wirtschaftlicher und räumlicher Prozesse zueinander in Beziehung zu setzen und dabei zu einem gemeinsamen Handeln zu gelangen, wozu es bestimmter Voraussetzungen bedarf.

ERFAHRUNGEN

- Narrative
- Akteure
- Einbindungen

Abschliessend, mit Ernst Fischer:

**„Vergiss nicht den Schmerz der Metamorphose:
Nicht mehr das Wesen von einst, noch nicht das
neue zu sein.“**

Ernst Fischer, Elegien aus dem Nachlass des Ovid, Insel-Verlag 1963



Dr. Cornelia Dümcke
CULTURE CONCEPTS

12435 Berlin

Moosdorfstraße 7 - 9



EMAIL

info@cultureconcepts.de



PHONE

++ 49 (0) 30 - 53699800



WEBSITE

www.cultureconcepts.de